

Krankenhausbrand in Nordindien fordert das Leben von 10 Neugeborenen

Ein verheerender Brand in der neonatologischen Intensivstation eines Krankenhauses in Jhansi, Nordindien, fordert das Leben von 10 Neugeborenen. 45 Babys konnten gerettet werden. Ermittlungen sind im Gange.

Lucknow, Indien (AP) — Ein verheerendes Feuer brach in einer neonatologischen Intensivstation eines Krankenhauses im Norden Indiens aus und forderte das Leben von zehn Neugeborenen. Sechzehn weitere wurden bei dem Vorfall verletzt, so die Behörden.

Details zum Vorfall

Das Feuer brach am späten Freitagabend in einem Krankenhaus der Stadt Jhansi im Bundesstaat Uttar Pradesh aus. Offizielle Berichte geben an, dass die Flammen rasch durch die Station wüteten, in der 55 Säuglinge behandelt wurden. Bimal Kumar Dubey, ein lokaler Beamter, teilte mit, dass 45 Babys gerettet werden konnten und nun medizinisch versorgt werden.

Ursachen und Reaktionen

Die Ursache für den Brand ist bislang unklar. Brajesh Pathak, der stellvertretende Ministerpräsident des Bundesstaates, besuchte am Samstag das Krankenhaus und sprach mit den betroffenen Familien. Er versprach Unterstützung der Regierung für die Angehörigen der Opfer und sicherte eine umfassende Untersuchung des Vorfalls zu.

„Wir werden die Verantwortlichen für diese Tragödie identifizieren und strenge Maßnahmen ergreifen. Die Regierung steht den Familien in dieser schwierigen Zeit zur Seite“, erklärte Pathak.

Rettungsmaßnahmen

Als die Feuerwehr eintraf, war die Station bereits in Flammen gehüllt und Rauchschwaden waren sichtbar. Die Retter mussten Fenster einschlagen, um zu den Neugeborenen zu gelangen. Augenzeugen berichteten, dass die Rettungsaktion etwa 30 Minuten nach dem Ausbruch des Feuers begann, was die Evakuierungsmaßnahmen verzögerte.

Sicherheitsstandards in Frage gestellt

Der Vorfall wirft Fragen zu den Sicherheitsmaßnahmen im Krankenhaus auf. Obwohl Brandmelder in der Intensivstation installiert waren, berichteten Eltern und Zeugen, dass diese während des Feuers nicht ausgelöst wurden. Das Krankenhauspersonal handelte erst, als es Anzeichen von Rauch und Feuer bemerkte.

„Wenn der Sicherheitsalarm funktioniert hätte, hätten wir schneller reagieren und mehr Leben retten können“, sagte Naresh Kumar, ein Elternteil, der sein Baby verlor.

Hintergründe zu Brandvorfällen in Indien

Akhtar Hussain, dessen Sohn gerettet wurde und in einem angrenzenden Raum behandelt wird, stimmte zu, dass die Tragödie hätte verhindert werden können, wenn das Krankenhaus bessere Sicherheitsprotokolle umgesetzt hätte.

Brände sind in Indien häufig, da Bauvorschriften und Sicherheitsnormen oft von Bauherren und Bewohnern missachtet werden. Schlechte Wartung und der Mangel an

geeigneten Feuerwehrrgeräten führen ebenfalls zu tödlichen Vorfällen.

Im Mai starben mindestens **sechs Neugeborene bei einem Brand** in einem Kinderkrankenhaus in Neu-Delhi, drei Jahre nachdem ein Krankenhausbrand im westlichen Bundesstaat Maharashtra zehn Neugeborene getötet hatte.

Zusätzliche Berichterstattung von CNNs Manveena Suri und Kathleen Magramo.

Details

Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://www.die-nachrichten.at)